Geodäsie (Master)

Modulnummer	Modulname	Verantwortliche Dozentin bzw. Verantwortlicher Dozent
UW-M-G-09	Praxis der Land- und Dorfentwick- lung	Prof. Dr. Alexandra Weitkamp landmanagement@mailbox.tu- dresden.de
Qualifikationsziele	Die Studierenden kennen die bodenpolitischen Grundlagen sowie Methoden, Instrumente und Verfahren zur Integrierten Ländlichen Entwicklung. Durch Good Practice kennen die Studierenden Beispiele und Foren mit regionalen Akteuren in unmittelbar praktischem Bezug.	
Inhalte	Inhalte des Moduls sind Land- und Regionalentwicklung einschließlich Bodenordnung in ländlichen Räumen in Verbindung mit aktuellen Herausforderungen – zum Beispiel in den Handlungsfeldern Wasser, Klima und Umwelt, Wald –, Finanzierungsinstrumente (LEADER, ELER u. ä.) sowie Dorfentwicklung.	
Lehr- und Lernformen	5 Tage Praktikum als Blockpraktikum, 2 SWS Seminar, Selbststudium. Die Teilnahme am Modul ist auf maximal 10 Studierende beschränkt.	
Voraussetzungen für die Teilnahme	Es werden Grundkenntnisse im Landmanagement auf Bachelorniveau vorausgesetzt.	
Verwendbarkeit	Das Modul ist eines von 10 Wahlpflichtmodulen im Masterstudiengang Geodäsie, von denen 5 zu wählen sind.	
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einer Projektarbeit im Umfang von 100 Stunden. Weitere Bestehensvoraussetzung ist die Absolvierung des Praktikums.	
Leistungspunkte und Noten	Durch das Modul können 9 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote entspricht der Note der Prüfungsleistung.	
Häufigkeit des Moduls	Das Modul wird in jedem Sommersemester angeboten.	
Arbeitsaufwand	Der Gesamtarbeitsaufwand beträgt 270 Stunden.	
Dauer des Moduls	Das Modul umfasst ein Semester.	